

Der Knochenmann

von Wolf Haas

Regie: Götz Fritsch

Komposition: Otto Lechner

Bearbeitung: Götz Fritsch

Produktion: ORF/MDR 2000, 59 Minuten

Die Steiermark erfreut sich nicht nur wegen ihrer malerischen Wein Hügel an der Grenze zu Slowenien großer Beliebtheit. Ein wahrer Magnet für die Ausflügler ist der Löschenkohl, eine Grillstation mit dem Flair einer Möbelhalle im 1000-Seelenörtchen Klöch. Die Gäste lassen sich ihren Heißhunger auf die gigantischen Hendlteile nicht einmal von den Menschengesteinen verderben, die man in den Abfallbergen aus Hühnerknochen entdeckt. Ein klarer Fall für "Aktenzeichen XY" - und für den unnachahmlichen Privatdetektiv Brenner. Denn die Chefin der Grillstation, die Schwiegertochter des alten Löschenkohl, will die Sache endlich vom Tisch haben. Nur dumm, dass sie Brenner überhaupt nicht zu Gesicht bekommt. Nach ihrem Anruf ist sie spurlos verschwunden. Ebenso verschwunden wie der Künstler Horvath, der sich auf dem malerischen Flecken mit einigen Kollegen zu einer Kolonie der Kreativen zusammen getan hat. Zwei überraschende Opfer der Landflucht? Bevor Brenner in Ruhe beim steirischen Hendl-König herumschnüffeln kann, fließt jedoch schon das Blut des nächsten Toten - bei den Knochentretern des FC Klöch ...

Haas: Wolfram Berger

Brenner: Erwin Steinhauer

Löschenkohl: Peter Simonischek

Ferdl: Peter Strauß

Kellnerin: Anna Mertin

Milovic: Stefan Trdy

Paul Löschenkohl: Ernst Prassel

Peter Nidetzky: Peter Nidetzky

Jacky: Harald Pichlhöfer

Rothaarige: Brigitte Soucek

Palfinger: Erhard Koren

Schwester: Brigitte Karner

Krennek: Peter Uray

Helene: Michou Friesz

Frau Trummer: Gerti Pall

Kellnerin: Anne Mertin

Alex Schoeler-Haring, Stefan Puntigam, Ursula Mihelic-Korp, Johannes Monschein, Netta Goldfarb, Heinrich Herki, Hoefler, Horst Klaus, Hertha Block, Friedrich